

Niedriglohnsektor geschrumpft

Berlin. Die Erhöhung des Mindestlohns hat den Niedriglohnsektor in Deutschland schrumpfen lassen, teilte das Statistische Bundesamt am Donnerstag mit. 6,4 Millionen abhängig Beschäftigte verdienten im April 2023 weniger als den Niedriglohn von 13,04 Euro brutto je Stunde. Ein Jahr zuvor hatte es noch 7,5 Millionen Niedriglöhner gegeben. Ihr Anteil sank von 19 auf 16 Prozent. Besonders viele gab es auch im April 2023 wieder im Gastgewerbe (51 Prozent). (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/468945.niedriglohnsektor-geschrumpft.html>